Sport Kompetenzziel

Kompetenzbereich	Nach der 2. Klassenstufe	Nach der 5. Klassenstufe	Nach der 7. Klassenstufe	Nach der 9. Klassenstufe
Vielfältige Bewegungsformen	Schüler können aktiv an grundlegenden, vielseitigen Spielbewegungen teilnehmen	Der Schüler kann grundlegende, zusammengesetzte Bewegungen in der Sportpraxis anwenden	Die Schüler können grundlegende, zusammengesetzte Bewegungen in der Sportpraxis anwenden	Der Schüler kann komplexe Bewegungsformen in einer vielseitigen Sportpraxis anwenden
Sport und Kultur	Schüler können bei sportlichen Aktivitäten und Spielen zusammenarbeiten	Der Schüler kann aktiv an sportkulturellen Aktivitäten teilnehmen	Der Schüler kann sportkulturelle Normen, Werte und Beziehungen benennen und beschreiben	Der Schüler kann sportkulturelle Normen, Werte und Beziehungen in der Gesellschaft benennen, beschreiben und einschätzen
Körper, Training und Wohlbefinden	Schüler können Reaktionen auf körperliche Aktivität nennen und beschreiben	Der Schüler kann über die Bedeutung von körperlicher Aktivität für die Gesundheit und das Wohlbefinden des Menschens sprechen	Der Schüler kann die Interaktion zwischen Körper, Training und Wohlbefinden benennen und beschreiben	Der Schüler kann das Zusammenspiel von Körper, Training und Wohlbefinden aus heutiger und zukünftiger Sicht beurteilen

Die weißen Felder geben verbindliche Rahmendingungen der Fachanforderungen an

Die hellblauen Felder geben zielführende Fertigkeits- und Wissensziele an

Die rosanenen Felder geben konkrete Praxisbeispiele an, bzw. verbindliche Inhalte, die durchgeführt werden sollten

Kompetenzbereich	Kompetenzziel	Phase							Feritigkeits- und Wissensziele										
			Ge	erätturnen		Ballge	wöhnung und Ball	spiele		Tanz und Ausdruck	(Körperwahrnehmui	ng	Laufen, Springen und Werfen				
Vielfältige Bewegungsformen	Schüler können aktiv an grundlegenden, vielseitigen	1.	Der Schüler kann grundlegende turnerische Bewegungsauf gaben ausführen	Der Schüler kann unterschiedliche turnerische Bewegungsformen an Geräten und am Boden	Rolle vorwärts, Zappelhandstan d, Gleichgewicht	Der Schüler Kann unterschiedliche Bälle kontrollieren sowie annehmen und passen	Der Schüler hat Grundkenntniss e über grundlegende Wurf-, Fang- und Schusstechniken	Ballschule (rollender, springender und fliegender Ball) Einfache Spiele, wie z.B.		Der Schüler kennt die grundlegenden Bewegungsmöglich keiten des Körpers	,	Der Schüler kann einzelne Körperteile an- und entspannen	Der Schüler hat grundlegende Kenntnisse von An- und Entspannung	Körperspannung, über Kreuz Bewegungen	Der Schüler kann laufen, springen, werfen	Der Schüler hat Kenntnis über unterschiedliche Techniken des Laufen, Springens, Werfens	Lauftempo variieren, verschiedene		
	Spielbewegungen teilnehmen	2.	Der Schüler Kann an Geräten turnen	Der Schüler ist in den Geräteaufbau und in die Grundlagen des Helfens und Sicherns eingewiesen	Umgang mit Sportgeräten, Partizipation bei Auf- und Abbau	Der Schüler kann nach (wenigen) Regeln kleine und große Sportpiele spielen	Der Schüler kennt grundlegende Regeln des Ballsports	Merkball, Ball über die Schnur und Rundball sollten erlernt werden (oder in Variation)	Der Schüler kann sich durch Bewegenung ausdrücken/Körp ersprache richtig einsetzen	Der Schüler hat Kenntnis über den Einsatz von Zeit und Kraft in Bewegung	MICHAEL CO.	Der Schüler kann in einfachen Übungen das Gleichgewicht halten	Die Schüler haben grundlegende Kenntnisse von unterschiedlichen Balanceübungen	Balance halten und balancieren in Bodennähe	Der Schüler kann einfache Formen des Laufens, Springens, Werfens ausführen	Der Schüler hat Kenntnis über Bewegunsmerkmale des Laufens, Springen, Werfens			
			Zusan	nmenarbeit und Verant	wortung	Gru	ndwerte und Reg	eln		Fachbegriffe									
Sport und Kultur	Schüler können bei sportlichen Aktivitäten und Spielen zusammenarbeiten	1. 2.	kleinen Grup	ann zu zweit oder in pen bei Sportspielen imenarbeiten	Gegenseitiges Helfen, verschiedene Voraussetzunge n und Interessen thematisieren	Der Schüler kann Absprachen und Regeln bei sportlichen Aktivitäten beachten	Der Schüler kennt Regeln und Vereinbarungen für sportliche Aktivitäten	Rituale und Struktur des Unterrichts (z.B. Sitzkreis, Aufwärmen- Haupteil- Schluss)	Der Schüler kann einzelne Fachwörter und Begriffe anwenden	Der Schüler kennt einzelne Fachwörter und Begriffe	Sportgeräte und Begriffe benennen können: Aufwärmen, Körperspannung, schwitzen								
				Körper und Wohlbefind	en		Sich fit halten												
Körper, Training und Wohlbefinden	Schüler können Reaktionen auf körperliche	1.	Der Schüler Kann über Emotionen sprechen, die durch körperliche Aktivität entstehen kann	Der Schüler hat Kenntnis über den Einfluss von körperlicher Aktivität auf Emotionen	Grenzen der eigenen Leistungsfähigke it kennenlernen	Der Schüler kann über die Reaktionen des Körpers auf körperliche Aktivität sprechen	Der Schüler hat Kenntnisse über den Ruhe- und Arbeitspuls	Puls fühlen											
	Aktivität nennen und beschreiben	2.	Der Schüler kann über physische Voraussetzung en des Sporttreibens sprechen	Der Schüler hat Kenntnis von körperlichen Unterschieden und damit verbundenen Voraussetzungen	und beschreiben (aus der Puste, Seitenstiche und hoher Puls)	Der Schüler kann an der Erwärmung teilnehmen	Der Schüler hat Kenntnis über Elemente/Inhalt e des Erwärmens	Fang- und Tickspiele sowie Staffeln											

Die weißen Felder geben verbindliche Rahmendingungen der Fachanforderungen an Die hellblauen Felder geben zielführende Fertigkeits- und Wissensziele an

Die rosanenen Felder geben konkrete Praxisbeispiele an, bzw. verbindliche Inhalte, die durchgeführt werden sollten

Kompetenzbereich	Kompetenzziel	Phase										keits- und Wissens	ziele								
	·			Geräteturnen		Ballge	wöhnung und Ball	spiele		Tanz und Ausdruck			Körperwahrnehmur	g	Lau	fen, Springen und W	erfen	Schwimmen			
		1.	Der Schüler kann grundlegende Techniken beim Gerätturnen anwenden	Der Schüler hat Grundkenntnisse und Wissen des Gerätturnen	Hilfestellung,	Der Schüler kann in der Bewegung unterschiedliche Bälle kontrollieren sowie annehmen und passen	Die Schüler haben Kenntnisse in den Bereichen Wurf-, Schuss-, Fang- und Schlagtechniken Grundzüge ihrer	Der Schüler kann grundlegende Bewegungen des Tanzens ausführen	Der Schüler hat Wissen über Variationen innerhalb des Tanzen und des Ausdrückens	Positionswechsel, Drehungen, verschiedene Sprünge	Der Schüler kann Balance und Körperspannung anwenden	Gewichtsverteilung	Ringen und Raufen.	Der Schüler kann zusammengesetzte Bewegungen beim Laufen, Springen und Werfen ausführen	Der Schüler hat Kenntnis über die Zusammensetzung von Bewegungen beim Laufen, Springen und Werfen		Der Schüer kann sich im Wasser sichern	Der Schüler hat grundlegende Kenntnisse von Schwimmtechniken	Brust-, Kraul- und Rückenschwimmen in Grundform		
Vielfältige Bewegungsformen	Der Schüler kann grundlegende, zusammengesetzte Bewegungen in der Sportpraxis anwenden	2.	Der Schüler kann Bewegungen beim Gerätturnen ausführen	Der Schüler hat Kenntnisse über zusammengesetz te Bewegungen in Gerätturnen	Anlauf-Absprung- Koordination	Der Schüler kann regelbasierte Sportspiele sowohl einzeln als auch in Teams spielen	Die Schüler haben grundlegendes Wissen über Regelwerke		Der Schüler kann rhythmische Bewegungssequen zen zu Musik ausführen	Der Schüler hat Wissen über Tempo, Puls, Rhythmus und Takt	Rhythmusschulung	Der Schüler kann zwischen Gleichgewicht und Ungleichgewicht in Bewegung wechseln	Der Schüler hat Kenntnis der Gewichtsverlageru ng	Seilspringen,	Der Schüler kann disziplinorientierte Aktivitäten durchführen	Der Schüler hat Kenntnis über das Laufen, Springen und Werfen bei Wettkämpfen	Spieleleichtathletik (Literatur: Katzenbogner)	Der Schüler kann sich sicher auf und im Wasser bewegen	Der Schüler hat Wissen über Regeln und dem sicheren Umgang im und auf dem Wasser	Tauchen und Kopfsprung	
		3.	Der Schüler kann Hilfestellungen geben	Der Schüler hat Grundkenntnisse über das Hilfestellungen geben	Erlebnisturnen	Der Schüler kann Ballspiele anpassen, indem er die Voraussetzungen und Regeln ändert	Die Schüler haben Wissen über Spielentwicklung		Der Schüler kann mit Bewegung unterschiedliche Dinge darstellen	Der Schüler hat Kenntnis über die Nutzung des Raums und die Dynamik der Bewegungen		Der Schüler kann klettern, hängen, schwingen und springen	Schwingen, den Absprung, das Schwingen und die Landung	Ringe- Trapezturnen, Klettertaue	Der Schüler kann Spiele und Wettbewerbe im Laufen, Springen und Werfen entwickeln	Der Schüler hat Kenntnisse über Methoden zur Messung von Ergebnissen einschließlich digitaler Werkzeuge		Der Schüler kann Rettungstechnike n durchführen	Der Schüler hat Kenntnis über Bergungs- und Rettungstechniken im Wasser	Schwimmabzeichen: Bronze als Ziel	
			Zusamn Der Schüler	nenarbeit und Vera	ntwortung	Gru	ındwerte und Reg	eln		Sport und Gesellscha	ift	Fachbegriffe									
	Der Schüler kann aktiv an sportkulturellen Aktivitäten teilnehmen	1.	kann Rücksicht und Toleranz bei sportlichen Aktivitäten zeigen, die Körperkontakt beinhalten	Der Schüler kennt körperliche Grenzen		Der Schüler kann individuelle und gemeinsame Regeln aufstellen	Der Schüler kennt grundsätzliche Regeln und Strukturen	Siegen und Verlieren im Turniermodus kennenlernen	Der Schüler kann neue und alte Sportspiele organisieren	Der Schüler kennt neue und alte Sportspiele		Der Schüler kann zentrale Fachworte mündlich und schriftlich anwenden		Sportgeräte benennen können							
Sport und Kultur		2.	Der Schüler kann bei sportlichen Aktivitäten Verantwortung zeigen	Der Schüler hat Kenntnisse über Rollen/Verantwo rtungen bei sportlichen Aktivitäten	Körperkontakt anbahnen und akzeptieren	Der Schüler kann über Reaktionen des Gewnnens- und Verlierens sprechen	Der Schüler kann mit Sieg und Niederlage umgehen		Der Schüler kann die Vor- und Nachteile des organisierten und selbstorganisierte n Sports diskutieren	Der Schüler hat Kenntnis über Organisationsform en im Sport	Lokales Sportangebot aufzeigen		Der Schüler kennt zentrale Fachwörter	Begriffe aus den großen Sportspielen (z.B. Sprungwurf)							
		3.	sportlichen Aktivitäten zeigen und Rücksicht in Sportgemeinsach aften		Der Schüler spielt und handelt, im und außerhalb de außerhalb der Schüler hat kenntnis über Fairplayregeln			Der Schüler kennt Möglichkeiten in Sportmöglichkeite n der Region beschreiben Der Schüler kennt Möglichkeiten in der Umgebung für organisierte und selbstorganisierte Sportarten					Hygiene								
			Der Schüler	Der Schüler hat	nden		Sich fit halten														
		1.	kann Vorteile körperlicher Aktivität auf der Grundlage seines eigenen Lebens aufzeigen	Kenntnis über die Zusammenhänge zwischen körperlicher Aktivität und Wohlbefinden		Der Schüler kann Aufwärmübungen durchführen	Der Schüler kennt grundlegene Übungen des Aufwärmens	Puls finden und messen (Messverfahren)													
Körper, Training und Wohlbefinden	Der Schüler kann über die Bedeutung von körperlicher Aktivität für die Gesundheit und das Wohlbefinden des Menschens sprechen	2.	Der Schüler kann über grundlegende Gesundheitsko nzepte sprechen	Der Schüler kennt grundlegende Gesundheitskonz epte	Positive Auswirkungen von Sport auf Körper und Geist	Der Schüler kann Ruhe- und Arbeitsimpuls messen	Der Schüler hat Kenntnisse über Messmethoden für Ruhe- und Arbeitsimpulse	Konditionelle Fähigkeiten: Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit													
		3.	Der Schüler kann über die Bedeutung von körperlicher Aktivität für einen gesunden Lebensstil sprechen	Der Schüler hat Kenntnis von der Bedeutung körperlicher Aktivität für einen gesunden Lebensstil		Der Schüler kann basale Grundübungen ausführen	Der Schüler kennt basale Grundübungen	Zirkeltraining													

Die weißen Felder geben verbindliche Rahmendingungen der Fachanforderungen an Die hellblauen Felder geben zielführende Fertigkeits- und Wissensziele an

Die rosanenen Felder geben konkrete Praxisbeispiele an, bzw. verbindliche Inhalte, die durchgeführt werden sollten

Kompetenzbereich	Kompetenzziel	Phase		Constatu		Paller	ewöhnung und Ball	cniele		Fertigkeits- und Wissensziele Tanz und Ausdruck Körperwahrnehmung						Laufen, Springen und Werfen Natur- und Outdooraktivitäten						
				Geräteturnen		Ballge	eworinung und Ball	spieie		ranz und Ausdruck			Korperwanrnenmun	3	La	uren, Springen und W	erien	Na	itaten			
Vielfältige	Die Schüler können grundlegende, zusammengesetzte	2. F	Der Schüler kann die Fähigkeitsübun gen beherrschen und springen	Der Schüler verfügt über Kenntnisse der Geräte und der Sprungtechniken im Gerätturnen und Parkour	Differenzierte Übungen aus dem Normturnen an	Der Schüler beherrscht grundlegende Techniken im Ballsportspielen	Der Schüler hat Kenntnisse über grundlegende technische Elemente im Ballsportspielen	Neben den	Der Schüler kann zusammengesetzt e Bewegungsabläuf e innerhalb kultureller Tänze und Stile ausführen	Der Schüler kennt die Eigenschaften kultureller Tänze und Stile	Zählzeiten 1-8, verschiedene	en fühlen und wahrnehmen	Kenntnisse über Körperspannujng, Gleichgewicht, Haltung und die Form des Körpers	z.B. Yoga, Akrobatik.	Der Schüler kann Bewegungsabläufe beim Laufen, Springen und Werfen analysieren	Der Schüler hat Kenntnisse über Bewegungsprinzipie n beim Laufen, Springen und Werfen	Zerlegung von Bewegungen, z.B.	Der Schüler kann Orientierungskurs e mit Karten, Kompass und digitalen Medien lesen und absolvieren	Der Schüler hat Kenntnisse über Orientierungskarten, Kompass und digitale Medien	Orientierungslauf		
	Bewegungen in der Sportpraxis anwenden		Der Schüler kann die Fähigkeitsübun gen beherrschen und springen	Der Schüler hat Kenntnisse über Hilfestellungen und Sicherheit im (Gerät)turnen	- Geräten wie: Reck, Barren, Trampolin, Sprungbrett, Boden	Der Schüler kann bei der Entwicklung von Ballspielen Regeln und Taktiken anwenden	Der Schüler hat Kenntnis von Regeln und taktischen Möglichkeiten in Ballsportspielen	, z.B. Badminton; Spiele mit verlängertem Arm	Der Schüler kann einzeln oder in Gruppen Choreografien entwickeln	Der Schüler hat Kenntnisse in choreografischen Bewegungselement en	Aerobicschritte, Volkstänze			Kampfsport	Der Schüler kann technische Fertigkeiten im Laufen, Springen und Werfen erlernen	Der Schüler hat Kenntnisse über Koordination und Technik beim Laufen, Springen und Werfen	Weitsprung (Anlauf- Absprung- Flugphase-Landung)	Der Schüler kann einfache Outdoor- Aktivitäten planen	Der Schüler hat Kenntnisse über Regeln und Techniken bei Outdoor-Aktivitäten			
			Zusam	menarbeit und Vera	antwortung	Gr	undwerte und Reg	eln		Sport und Gesellscha	ft		Fachbegriffe									
Sport und Kultur	Der Schüler kann sportkulturelle Normen, Werte und Beziehungen	1.	erfolgreich	hüler kann konstruktiv und folgreich mit anderen zusammenarbeiten Konfliktlösungen im Sport kennen lernen	Der Schüler kann Normen und Werte in der	Kenntnisse über Normen und	Sport und (regionale) Kultur: Trainingsstruktur , Organisation, Ideale, Kleidungs- und Musikwahl, Lokalität	Der Schüler kann einen Verlauf für selbstorganisierte n Sport zusammenstellen	Der Schüler hat Wissen über die Erstellung von Verläufen im selbstorganisierten Sport	Aufwärmspiele planen und durchführen, Unterricht mitgestalten	Der Schüler kann Fachwörter und Begriffe mündlich	Der Schüler kennt Fachwörter und	Fachbegriffe auf Deutsch und Dänisch									
	benennen und beschreiben	2.	2. Sportlicher Spo	Bereitschaft sich in unterschiedlichen Gruppenzusamme nsetzungen einzufinden	Sportkultur analysieren	Werte in der Sportkultur		Der Schüler kann aktuelle Fragen der Sportpraxis analysieren	Der Schüler hat Kenntnisse über aktuelle Fragen der Sportpraxis	Inaktivität, Nichteinhaltung von Regeln, Behindertensport	und schriftlich anwenden	Begriffe										
			1	Körper und Wohlbef	finden		Sich fit halten			Körper und Identitä	t				-							
Körper, Training und Wohlbefinden	Der Schüler kann die Interaktion zwischen Körper, Training und	1.	Der Schuler kann zu Vor- und Nachteilen verschiedener Sportgewohnh eiten Stellung Sportgeren und	professionelle Empfehlungen innerhalb unterschiedlicher Sportarten und Sportgewohnheite	Sport auf Körper	Der Schüler kann ein Aufwärmprogram m zusammenstellen	Wissen über die Zusammenstellu ng von	Dauer, große Muskulaturen, Gelenke und Nervenssystem, Geist, Spaß	Der Schüler kann über körperliche und geistige Veränderungen während der Pubertät sprechen	Der Schüler hat Kenntnisse über körperliche und geistige Veränderungen während der Pubertät	Verschieden sein und verschiedene körperliche											
und Wohlbefinden	Wohlbefinden benennen und beschreiben	kann Grundsätze zur durchführen, die Ke	Der Schüler hat Kenntnis der Trainingsprinzipi en	Regelmäßigkeit, altersgerechte Bealastung	Der Schüler kann über die Bedeutung von Körperidealen für die Identität sprechen	Der Student hat Kenntnisse über Körperideale	Voraussetzungen akzeptieren															

Die weißen Felder geben verbindliche Rahmendingungen der Fachanforderungen an Die hellblauen Felder geben zielführende Fertigkeits- und Wissensziele an

Die rosanenen Felder geben konkrete Praxisbeispiele an, bzw. verbindliche Inhalte, die durchgeführt werden sollten

Kompetenzbereich	iompetenzbereich Kompetenzziel Phase Fertigkeits- und Wissensziele Fertigkeits- und Wissensziele Geräteturnen Ballgewöhnung und Ballspiele Tanz und Ausdruck Körperwahrnehmung Laufen, Springen und Werfen Natur- und Outdooraktivitäten																				
				Geräteturnen		Ballge	wöhnung und Ball:	spiele I		Tanz und Ausdruci	k		Korperwahrnehmung Lauten, Springen und Werten					Natur- und Outdooraktivitaten			
Vielfältige Be	Der Schüler kann komplexe Bewegungsformen in einer vielseitigen	1. ir	anderer Bewegungsanalys und Gr	Hilfestellungen und Griffe erlernen	Der Schüler beherrscht technische und taktische Elemente in Ballsportspielen	Der Schüler hat Kenntnisse über die Interaktion zwischen Technik und Taktik in Ballsportspielen	Taktische Elemente ausprobieren und vergleichen	In Choreografien beherrscht der Schüler komplexe	Der Schüler hat Kenntnisse über die Interaktion zwischen Bewegung und	Tanz und Gymnastik- koreografien nach Musik.	Der Schüler kann sich während des		Anwendung der koordintative	Der Schüler beherrscht unterschiedliche leichathletische Disziplinen	Der Schüler hat Kenntnisse über die Ausführung leichtathletischer Disziplinen	Hochsprung,Mittelst recke laufen, Kugelstoß oder Speerwurf	Der Schüler können die Qualitäten von Outdoor- Aktivitäten an Land und im Wasser bewerten	Der Schüler kennt die Qualitäten und Eigenschaften von Outdoor-Aktivitäten an Land und im bzw. auf dem Wasser	· Orientierungslauf		
	Sportpraxis anwenden	2.	Der Schüler kann zusammengese tzte Bewegungsablä ufe mit und ohne Musik turnen	Der Schüler hat Kenntnisse über Techniken von zusammengesetze n Bewegungsabläuf en im Gerätturnen und Parkour	Turnküren am Boden und an Geräten, ggf. nach Musik	Der Schüler kann Ballsportspiele entwickeln	ann Der Schüler kennt den Aufbau von Sportspielen		Bewegungsmuster und Bewegungs- abläufe	Tempo, Form und Charakter der Musik sowie Bewegungsanalyse im Tanz	Ein Standardtanz,	konzentrieren	und Körperbeherrschun g	Theorie und Praxis	Der Schüler kann Bewegungen innerhalb der Disziplinen der Leichtathletik beurteilen	Der Schüler verfügt über Kenntnisse der Bewegungsanalyse, einschließlich digitaler Werkzeuge	Ausdauer- leistungstests kennenlernen	Der Schüler kann Outdoor- Aktivitäten an Land und im Wasser gestalten	Der Schüler hat Kenntnisse in der Planung von Outdoor-Aktivitäten	Orientierungsadu	
			Zusam	menarbeit und Vera	ntwortung	Gr	undwerte und Rege	ln		Sport und Gesellsch	aft	Faci	hsprache und Schrifts	prache							
Sport und Kultur	Der Schüler kann sportkulturelle Normen, Werte und Beziehungen in der Gesellschaft	1.		Der Schüler kennt die Möglichkeiten und Pflichten in Sportgemeinschaf ten	n Konflikte im Sports selbstständig af lösen Stärken einbringen und t gegenseitige	Der Schüler kann die Entwicklung von Normen, Werten und Ethik	Der Schüler hat Kenntnisse über die Entwicklung von Normen,	Doping, Betrug im Spiel/Sport	Der Schüler kann an der Entwicklung von Sportaktivitäten teilnehmen	Der Schüler hat Kenntnisse über die Organisation von Sportmöglichkeiten	Sport in der Region thematisieren und ggf. Kontakte in	Der Schüler kann sich in Bezug auf die Sportpraxis in Fachsprache ausdrücken und Sporttexte lesen und schreiben.	Fachbegriffe des Sports und kann diese in Bezug auf Sporttexte	Fachbegriffe auf Deutsch und Dänisch							
	benennen, beschreiben und einschätzen	2.	Der Schüuler kann konstruktive Kooperationsb eziehungen bei sportlichen Aktivitäten entwickeln	Der Schüler hat Kenntnisse über Methoden der Zusammenarbeit bei sportlichen Aktivitäten		in der Sportkultur bewerten			Der Schüler kann die Interaktion zwischen Gesellschaft und Sportkultur diskutieren	Der Schüler kennt die Zusammenhänge zwischen sozialen Tendenzen und Sportkultur	der Umgebung herstellen										
			K	örper und Wohlbefi	nden		Sich fit halten			Körper und Identitä	ät				•						
Körper, Training und Wohlbefinden		1.	Der Schüler kann die Bedeutung von die Bedeutung von 1. Sportgewohnheite Gesundheit und Wohlbefinden einschätzen Der Schüler kann die Bedeutung von Gesundeit und Wohlbefinden Gesundheit Gesundhe	Gesundes Leben, lebenslanges Sporttreiben,	Der Schüler kann in Zusammenarbeit mit anderen ein Aufwärmprogram m organisieren	Der Schüler hat Kenntnisse über den Zweck, die Struktur und die Vielfalt von Aufwärmprogra mmen	Intervall- und Dauermethode, Relastungs-	Der Schüler kann körperliche und geistige Veränderungen im Zusammenhang mit der Entwicklung des Körpers analysieren	Der Schüler hat Kenntnis zur Körperlichen Bedeutung von Psyche und Identität	Schönheitsideale charakterisieren											
und Wohlbefinden Wo	heutiger und zukünftiger Sicht beurteilen	2.		die Unterschiede in den Lebensbedingunge n und dessen Bedeutung für die Ausübung von	Bodymaßindex (BMI)	Der Schüler kann eigene und fremde Trainingsprogram me durchführen	Der Schüler hat Kenntnisse über die Anatomie und Physiologie des Körpers hinsichtlich einer Trainingsperspek tive	Belastungs- normative	Der Schülerkann die Auswirkungen körperlicher Aktivität auf Körper und Identität bewerten	Der Schüler hat Kenntnis von der Bedeutung der Sportpraxis für Körper und Identität	charakterisieren										